



Gemeinde Rohrberg
Bezirk Schwaz – Tirol
6280 Rohrberg 22
Telefon 0 52 82 / 71 22

2022-02-25

SITZUNGSPROTOKOLL ZUR GEMEINDERATSSITZUNG

am Donnerstag, den 24.02.2022 im Sitzungszimmer der Gemeinde Rohrberg.

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 22.00 Uhr

Anwesende: Bürgermeister Schreyer Hans als Vorsitzender
Bürgermeister-Stellvertreter Pfister Hermann

Die Gemeinderäte: Taxacher Werner, Brandacher Hannes, Eberharter Franz, Eberharter Johann, Eberharter Markus, Taxacher Brigitte, Brugger Josef und Schiestl Siegfried

Entschuldigt: Heim Johann

Tagesordnung:

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls vom 17.12.2021
2. Bericht Kassaprüfung und Vorüberprüfung Jahresrechnung 2021; Entlastung des Kassiers
3. Beschluss Rechnungsabschluss 2021
4. Beschluss Grundteilung Zufahrt Mühlbachsiedlung
5. Beschluss Bebauungsplan Mühlbachsiedlung Gp. 141/21
6. Beschluss für Auftragsvergabe Bebauungsplan Mühlbachsiedlung gesamt
7. Allfälliges
 - Vergrößerung Parkplatz Mittelstation

Erledigung und Sitzungsverlauf

zu 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls vom 17.12.2021

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der Bgm. berichtet, dass sich GV Heim Johann kurzfristig für die heutige Sitzung entschuldigt hat. Das Sitzungsprotokoll vom 17.12.2021, welches an alle GR-Mitglieder zugesandt wurde, wird vom GR einstimmig genehmigt. Der Bürgermeister stellt den Antrag um Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes, und zwar TO 7) Kassaprüfung Gemeindegutsagrargemeinschaft und Beschluss Jahresrechnung Gemeindegutsagrargemeinschaft Rohrberg.

Zu 2) Bericht Kassaprüfung und Vorüberprüfung Jahresrechnung 2021; Entlastung des Kassiers

Die Obfrau des Kassaprüfungsausschusses GR Taxacher Brigitte berichtet von der Kassaprüfung am 09.02.2022. Dabei wurde festgestellt, dass alle Belege ordnungsgemäß verbucht wurden und die Kassabestände übereinstimmen. Vom Kassier Pfister Andreas werden die Buchbestände der Gemeinde Rohrberg mit Stichtag vom 31.12.21 und 08.02.2022 dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Weiters wurde in diesem Zuge die Vorüberprüfung des Rechnungsabschlusses 2021 durch den Überprüfungsausschuss durchgeführt und anschließend zur öffentlichen Einsicht aufgelegt, der Beschluss hierüber erfolgt in einem späteren Tagesordnungspunkt. Durch die Obfrau des Kassaprüfungsausschusses wird der Antrag auf Entlastung des Kassiers gestellt. Die Entlastung des Kassiers wird vom Gemeinderat einstimmig erteilt.

Zu 3) Beschluss Rechnungsabschluss 2021

Die Jahresrechnung der Gemeinde Rohrberg wurde am 09.02.2022 durch den Überprüfungsausschuss auf seine Vollständigkeit und Richtigkeit geprüft und wurde vom 10.02.2022 bis 24.02.2022 im Gemeindeamt Rohrberg zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese lautet wie folgt zur Beschlussfassung vorgelegt:

Erträge Ergebnishaushalt 2021	€	1.927.201,49
Aufwendungen Ergebnishaushalt 2021	€	2.248.698,16
Nettoergebnis Ergebnishaushalt 2021	€	- 321.496,67
Operative Gebarung Finanzierungshaushalt 2021 EN	€	1.860.471,39
Operative Gebarung Finanzierungshaushalt 2021 AG	€	1.799.847,92
Geldfluss aus der operativen Gebarung 2021	€	60.623,47
Investive Gebarung Finanzierungshaushalt 2021 EN	€	99.141,80
Investive Gebarung Finanzierungshaushalt 2021 AG	€	426.770,59
Geldfluss aus der investiven Gebarung	€	- 327.628,79
Nettofinanzierungssaldo	€	-267.005,32

Die Ausgabenüberschreitungen von mehr als € 7.300,-- gegenüber dem Voranschlag 2021 sind in der Jahresrechnung detailliert aufgelistet und wurden vom Überprüfungsausschuss geprüft. Nach erfolgter ausführlicher Erläuterung der Jahresrechnung wird diese vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, dem Bürgermeister wird die Entlastung ebenfalls mit 9 Stimmen JA erteilt.

Zu 4) Beschluss Grundteilung Zufahrt Mühlbachsiedlung

Für die bestehende Zufahrt zur Mühlbachsiedlung wurde der Naturbestand durch das Vermessungsbüro Ebenbichler aufgenommen und es ist noch die Übernahme der tatsächlich

benötigten Grundfläche ins öffentliche Gut ausständig. Diese soll in der heutigen Sitzung gemäß Vermessungsplan des DI Ebenbichler, Zahl: 112430/22 vom 13.01.2022 vom Gemeinderat beschlossen werden.

Die Grundteilungen werden flächengleich mit dem Grundstückseigentümer Kupfner Wilfried getauscht, die benötigten 31 m² von Eberharter Johann für diese Grundteilung, erhält Herr Eberharter aus einer noch durchzuführenden Grundteilung im Bereich Rohr aus der Gp. 561/1 retour. Diese Grundteilung wird mittels § 15 LiegTeiIg. durchgeführt. Es ist keine weitere finanzielle Abgeltung erforderlich.

Der Gemeinderat ist mit dieser Vorgangsweise einverstanden, die Durchführung der Grundteilung wird über das Vermessungsbüro DI Ebenbichler durchgeführt. Das Abstimmungsergebnis erfolgt 9 Stimmen und 1 Stimmenthaltung.

Zu 5) Beschluss Bebauungsplan Mühlbachsiedlung

Im Bereich Mühlbachsiedlung 200(Steiner Klaudia) ist auf Grund des geplanten Zubaus am Gebäude, die Erstellung eines Bebauungsplanes erforderlich geworden, dieser regelt die zukünftige Bebauung der Grundparzellen 141/21. Der bestehende Bebauungsplan für die Mühlbachsiedlung ist auf Grund seines Alters nicht mehr rechtswirksam.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Rohrberg gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI Scheitnagl Thomas, 6263 Fügen ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes und eines ergänzenden Bebauungsplanes vom 14.02.2022,

Zahl 924 BPL 01-2022, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahme Frist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird. Das Abstimmungsergebnis erfolgt einstimmig.

Zu 6) Beschluss für Auftragsvergabe Bebauungsplan Mühlbachsiedlung gesamt

Für das restliche Wohngebiet in der Mühlbachsiedlung, wo der bestehende Bebauungsplan aus Altersgründen und inhaltlichen Änderungen keinen Bestand mehr hat, schlägt der Bürgermeister vor, hier gleich die Auftragsvergabe an unseren Raumplaner DI Scheitnagl zu machen. Damit kann zukünftig bei weiteren Bauvorhaben Zeit gespart werden. Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag zu, das Abstimmungsergebnis erfolgt ohne Gegenstimme, das Planungsbüro DI Scheitnagl wird mit der Errichtung des Bebauungsplanes für die restliche Mühlbachsiedlung per Mail beauftragt.

Zu 7) Bericht Kassaprüfung Gemeindegutsagrargemeinschaft Rohrberg und Entlastung des Substanzverwalters sowie Beschluss der Jahresrechnung Agrargemeinschaft Rohrberg

Der Bürgermeister u. Substanzverwalter der Gemeindegutsagrargemeinschaft Rohrberg berichtet von der Kassaprüfung, diese wurde am 14.02.2022 durch den Kassaprüfer Schiestl Siegfried durchgeführt. Bei dieser Prüfung wurden alle Belege, die Zahlungseingänge bzw. Zahlungsausgänge und deren Verbuchung auf ihre Richtigkeit geprüft und für in Ordnung befunden. Die Kassaprüfung wurde mittels Unterschrift ordnungsgemäß bestätigt. Der Anfangsbestand per 01.01.2021 lautet gem. Aufzeichnung € 92.238,29 anfallende Einnahmen und Ausgaben wurden laufend verbucht, der Kassabestand per 31.12.2021 beträgt € 96.566,56. Die vorliegenden Unterlagen zur Jahresrechnung gelten als integrierender Bestandteil zu diesem Beschluss. Der Inhalt der Jahresrechnung wird bei der nächsten Vollversammlung der Agrargemeinschaft Rohrberg den Mitgliedern zur Kenntnis gebracht und beschlossen. Der Kassaprüfer Schiestl Siegfried stellt den Antrag auf Entlastung des Substanzverwalters, dieser wird vom Gemeinderat ohne Gegenstimme erteilt. Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat die Jahresrechnung der Gemeindegutsagrargemeinschaft Rohrberg voll inhaltlich sowie die Auszahlung des Gemeindeanteils für 2022 von € 40.000,-- einstimmig.

Zu 8) Allfälliges

• Vergroößerung Parkplatz Mittelstation

Der Bürgermeister berichtet von Gesprächen mit Vertretern der Zeller Bergbahnen, die bei ihm um eine Vergrößerung des Parkplatzes bei der Mittelstation vorgeschrieben haben. Diesbezüglich ist man so verblieben, dass seitens der ZBZ eine grobe Planung gemacht wird und dann der Gemeindegutsagrargemeinschaft Rohrberg bzw. der Gemeinde Rohrberg vorgestellt werden. Der Gemeinderat nimmt das zur Kenntnis und merkt an, dass in diesem Zuge auch über den Betrieb des Schibusverkehrs im Äußeren Rohrberg bzw. über die zukünftige Bewirtschaftung (Schneeräumung) des Parkplatzes gesprochen werden muss.

• Sanierung Vorplatz Gemeindeamt

Der Bürgermeister informiert, dass der Vorplatz beim Gemeindeamt im Frühjahr saniert werden muss, in diesem Zuge wird die bestehende Wasserleitung zum Haus Rohr 21 erneuert, da diese bereits im heurigen Winter repariert werden musste. In diesem Zuge soll der Vorplatz dann eventuell asphaltiert werden und die Pflastersteine im entsprechenden Ausmaß entfernt werden. Die Durchführung soll nach Vorhandensein der finanziellen Mittel erfolgen.

- Auszahlung Sitzungsgelder 2021 – die Sitzungsgelder für die Sitzungen im Jahr 2021 werden an die Gemeinderatsmitglieder ausbezahlt.

Am Ende der GR-Sitzung bedankt sich der Bürgermeister beim derzeitigen Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit und hofft, dass diese auch im neu gewählten Gemeinderat so fortgesetzt wird!

 Der Bürgermeister:

(Schreyer Hans)

Die Gemeindevorstände:

.....
(Pfister Hermann)

.....
(Taxacher Werner)

.....
(Heim Johann)